



## Pressemitteilung

---

PM Nr. 07/24

28. Mai 2024

### **Angelika Brang-Endemann wird neue Direktorin des Amtsgerichts Aschaffenburg**

Der Bayerische Staatsminister der Justiz Georg Eisenreich hat die Vizepräsidentin des Landgerichts Aschaffenburg Angelika Brang-Endemann mit Wirkung zum 01. Juli 2024 zur Direktorin des Amtsgerichts Aschaffenburg ernannt.

Frau Brang-Endemann tritt damit die Nachfolge von Dr. Sabine Lange an, die zum 01. Juni 2024 zur Präsidentin des Landgerichts Aschaffenburg ernannt wurde. Frau Dr. Lange hatte zuvor das Amtsgericht Aschaffenburg seit September 2022 überaus erfolgreich geleitet und geprägt.

Frau Brang-Endemann (59 Jahre) begann nach dem Jurastudium in Würzburg und dem Referendariat ihre berufliche Laufbahn im Februar 1992 als Richterin auf Probe am Amtsgericht Aschaffenburg. Im März 1993 wurde sie an die Staatsanwaltschaft bei dem Kammergericht in Berlin abgeordnet. Dort bearbeitete sie in der Arbeitsgruppe Regierungskriminalität Verfahren, die im Zuge der Wiedervereinigung Deutschlands angefallen waren. Mit Wirkung zum 01.12.1994 wurde Frau Brang-Endemann zur Staatsanwältin ernannt. Nach ihrer Rückkehr an die Staatsanwaltschaft Aschaffenburg am 01.07.1995 bearbeitete sie dort allgemeine Strafsachen. Im November 2000 wurde Frau Brang-Endemann zur Richterin am Landgericht Aschaffenburg ernannt. Dort war sie mit erstinstanzlichen Zivilsachen befasst. Im November 2005 wurde sie zur Staatsanwältin als Gruppenleiterin bei der Staatsanwaltschaft Aschaffenburg befördert. Bei der Staatsanwaltschaft war sie insbesondere mit allgemeinen Strafsachen, Strafsachen der organisierten Kriminalität sowie Waffen- und Sprengstoffsachen befasst. Im Jahr 2011

folgte die Ernennung zur Vorsitzenden Richterin am Landgericht Aschaffenburg. Dort übernahm sie den Vorsitz der Strafvollstreckungskammer sowie eine Kleine Strafkammer. Später fungierte sie als Vorsitzende der 1. Kammer für Handelssachen. Im Mai 2019 wurde sie zur Richterin am Amtsgericht Aschaffenburg als ständige Vertreterin des Direktors befördert. Neben ihren Verwaltungsaufgaben am Amtsgericht war sie für allgemeine zivilrechtliche Streitigkeiten sowie für Streitigkeiten aus Miet- und Pachtverhältnissen zuständig. Im Januar 2021 wurde sie als Vizepräsidentin an das Landgericht Aschaffenburg versetzt. Dort übernahm sie neben ihren Verwaltungsaufgaben den Vorsitz der 2. Zivilkammer, die unter anderem für Streitigkeiten über Ansprüche aus Bank- und Finanzgeschäften zuständig ist.

„Ich danke Frau Brang-Endemann für ihre ausgezeichnete Arbeit als Vizepräsidentin des Landgerichts Aschaffenburg und bin überzeugt, dass sie mit großem Engagement und ihrer umfangreichen Erfahrung die erfolgreiche Arbeit von Frau Dr. Lange am Amtsgericht Aschaffenburg fortsetzen wird. Damit ist das Amtsgericht Aschaffenburg weiterhin in sehr guten Händen“, so die Präsidentin des Oberlandesgerichts Bamberg Dr. Karin Angerer.

Frau Brang-Endemann ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt mit ihrer Familie in Mainaschaff.

Foto:

Die neue Direktorin des Amtsgerichts Aschaffenburg Angelika Brang-Endemann mit der Präsidentin des Landgerichts Aschaffenburg Dr. Sabine Lange (von rechts)

(Das Oberlandesgericht hat die Rechte an dem Lichtbild; Foto: V. Jansen)

gez.  
Dr. Tratz  
Richter am Oberlandesgericht  
Leiter der Pressestelle